

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn ist am Institut für Geowissenschaften, Abteilung Geologie, zum 01.04.2025 eine

W2-Professur für Sedimentgeologie

zu besetzen.

Gesucht wird eine wissenschaftlich international ausgewiesene Persönlichkeit, die über eine herausragende Erfolgsbilanz in innovativer Forschung auf dem Gebiet der qualitativen und quantitativen Beschreibung der Dynamik moderner und/oder vergangener sedimentärer Systeme und der Rekonstruktion von aquatischen Ablagerungsräumen verfügt und hierbei chemische und/oder physikalische Methoden im Gelände, Labor oder Experiment einsetzt.

Lehre ist integraler Bestandteil der Professur. Der*die zukünftige Stelleninhaber*in soll in der Lehre die gesamte Breite der Sedimentgeologie mit ausgeprägter Gelände-Komponente in den Studiengängen B.Sc. Geowissenschaften und M.Sc. Geologie abdecken und an der Weiterentwicklung der Studiengänge mitwirken. Ausgezeichnete didaktische Fähigkeiten und Lehrerfahrungen werden vorausgesetzt.

Es wird erwartet, dass der*die zukünftige Stelleninhaber*in ein international sichtbares Forschungsteam aufbaut und eine führende Rolle bei der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich der interdisziplinären Erdsystemforschung einnimmt. Dabei sind Kooperationen mit den vorhandenen Professuren am Institut für Geowissenschaften, mit anderen Fachbereichen der Universität Bonn sowie mit Partnern innerhalb des Geoverbunds ABC/J gewünscht, insbesondere mit Beiträgen zu den transdisziplinären Forschungsbereichen der Universität Bonn. Eine aktive Beteiligung am akademischen Management ist obligatorisch.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 HG NRW.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über einen Dual Career-Service. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Forschungsprofil und –plan, Angaben zu eingeworbenen Drittmitteln, Lehrportfolio, Publikationsliste, Kopien von Hochschulzeugnissen und -urkunden) werden bis zum **11.04.2023** an die Fachgruppe Erdwissenschaften der Math.-Nat. Fakultät der Universität Bonn, Meckenheimer Allee 176, D-53115 Bonn erbeten. Bitte alle Unterlagen auch in elektronischer Form (in einem PDF-Dokument) einreichen an erdwissenschaften@uni-bonn.de.